



MAMMA MIA

Gerit Ganster
gerit.ganster@woche.at

Die Kinder sind ganz gerne alleine

Am Wochenende schreit prachtvolles Herbstwetter förmlich nach einem Spaziergang mit anschließendem Kaffeetrinken am See. Die Kinder sind dagegen. „Fad“, sagt der Mittlere. „Langweilig“, mault der Jüngste. „Peinlich“, seufzt die Tochter. Also genießen der Papa und ich eben alleine die Sonne. „Wie war's denn so ganz ohne uns?“, will der Papa später wissen. „Einfach herrlich“, sagt der Jüngste ehrlich heraus. „So lustig und stressfrei. Das können wir ruhig öfter machen ...“ So schaut's nämlich aus.



Elia Schneeweiß, ehemalige WOCHE-Mitarbeiterin, bringt die dritte „Jägerin“ heraus

Auch der Oktober hat seine „Jägerin“

„Die Jägerin“ (Jagdmagazin für die Frau) ist wieder da. Die Oktober-Ausgabe, das dritte Exemplar, begleitet durch den „jagdlichen Herbst“. Die Herausgeberinnen Petra und Elia Schneeweiß: „Interesse, mit Verstand, Gefühl und Toleranz, möchte ‚Die Jägerin‘ mit der Oktoberausgabe vermitteln.“

Infos: www.diejaegerin.at

Mit Licht ins Dunkel „Stoak wie a Felsn ...“

Die Kärntner WOCHE und ihre „Licht ins Dunkel“-Partner unterstützen MOKI.

Die „Mobile-Kinderkrankenpflege“ Kärnten – kurz: MOKI – unterstützt Familien bei der Pflege von kranken bzw. behinderten Kindern und setzt sich für die Stärkung und Entlastung von derart belasteten Eltern bzw. Familien ein.

„Eltern, die mit ihrem kranken oder behinderten Kind in der Familie leben, sind massiven Belastungen ausgesetzt. Die Sorge um den Gesundheitszustand des Kindes lässt alle anderen Themen des gemeinsamen Lebens in den Hintergrund treten. Der Fokus geht hin zum Kind und weg vom eigenen Erleben und Bewältigen des Schicksals. Eigene Gefühle werden ‚vergraben‘, persönliche Bedürfnisse nicht mehr wahrgenommen – Mutter und Vater ‚funktionieren‘ zum Wohle des Kindes und übersehen dabei, wie die Energiereserven zur Neige gehen“, erklärt Sabine Grünberger die Notwendigkeit und Bedeutung des MOKI-Projekts „Stoak wie a Felsn ...“. Grünberger ist Geschäftsführerin von MOKI Kärnten und selbst Diplomierete Kinderkrankenschwester.

Um Gefahren wie Burn out oder auch drohende Scheidung durch Stress für die Eltern, Ausgrenzungen der Geschwisterkinder in Familien, aber auch soziale Ausgrenzung zu vermeiden, entwickelte MOKI beispielsweise die „Eltern-Kind-Tage“. Diese bieten den Eltern Zeit für sich selbst sowie durch Gespräche, Supervision etc. Maßnahmen zur Erhaltung der eigenen seelischen, geistigen und körperlichen Gesundheit.



Nena und Sabine Grünberger: Die Sängerin überreichte der MOKI-Geschäftsführerin den „Charity Award 2010“ der Zeitschrift „Wienerin“

Styria Multimedia



Rusty singt am 11. Dezember in Villach seine Gospelshow zugunsten Licht ins Dunkel

LICHT INS DUNKEL 2011

Aktionen und Events der Kärntner WOCHE für Licht ins Dunkel:

Promi-Trachtenmodeschau: 12. 11., 19.30 Uhr, Casino Velden; Karten: WOCHE Klagenfurt, Casino Velden, Trachtenhaus Strohmaier Weitensfeld
Galadinner mit „Kunst auf Rädern“: 16. 11., 19 Uhr, Lindner Seepark Hotel, Klagenfurt; Reservierung: ☎ 0463/204499.0
Gospelkonzert mit Elvis-Impersonator Rusty: 11. 12., 20 Uhr, Nikolaikirche Villach; Karten: ☎ 0676/3228360; www.vonuns-fuereuch.at
Weihnachtsbaum-Wahl im Casino Velden, ab 25. 11.; www.velden.casinos.at
Licht ins Dunkel Stand am Veldener Advent, ab 25. 11.; www.veldener-advent.at
Christbaum-Aktion von Landesrat Josef Martinz; im Dezember

WOCHE

Licht ins Dunkel '11

Unterstützen auch Sie mit der Kärntner WOCHE das Licht ins Dunkel Projekt Moki
Ktnr.: 1144880 BLZ: 39000

LICHT INS DUNKEL